

Sprint- Innovative Dienstleistung zur Optimierung von Aufnahmestrukturen

Förderung einer nachhaltigen (arbeitsmarktlichen) Integration von
Zugewanderten und Flüchtlingen

Achim Pohlmann

Vorstand

Sprint gemeinnützige eG

Wuppertal



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



 **Europa fördert**
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Sprint gemeinnützige eingetragene Genossenschaft (e.G.)



- Die Dienstleistung der Sprach- und Integrationsmittlung wurde durch die Diakonie Wuppertal entwickelt und ausgebaut
- Die Diakonie Wuppertal koordiniert das Bundesnetzwerk Sprint
- Mit der Gründungsversammlung am 16.12.2015 wurde die
- **Sprint gemeinnützige eG** ins Leben gerufen
- Am 01.03.2016 sind alle Rechte/Patente/Konzepte sowie die Bundeskoordination auf die **Sprint gemeinnützige e.G.** übergegangen

Problemlage: Verständigungsschwierigkeiten

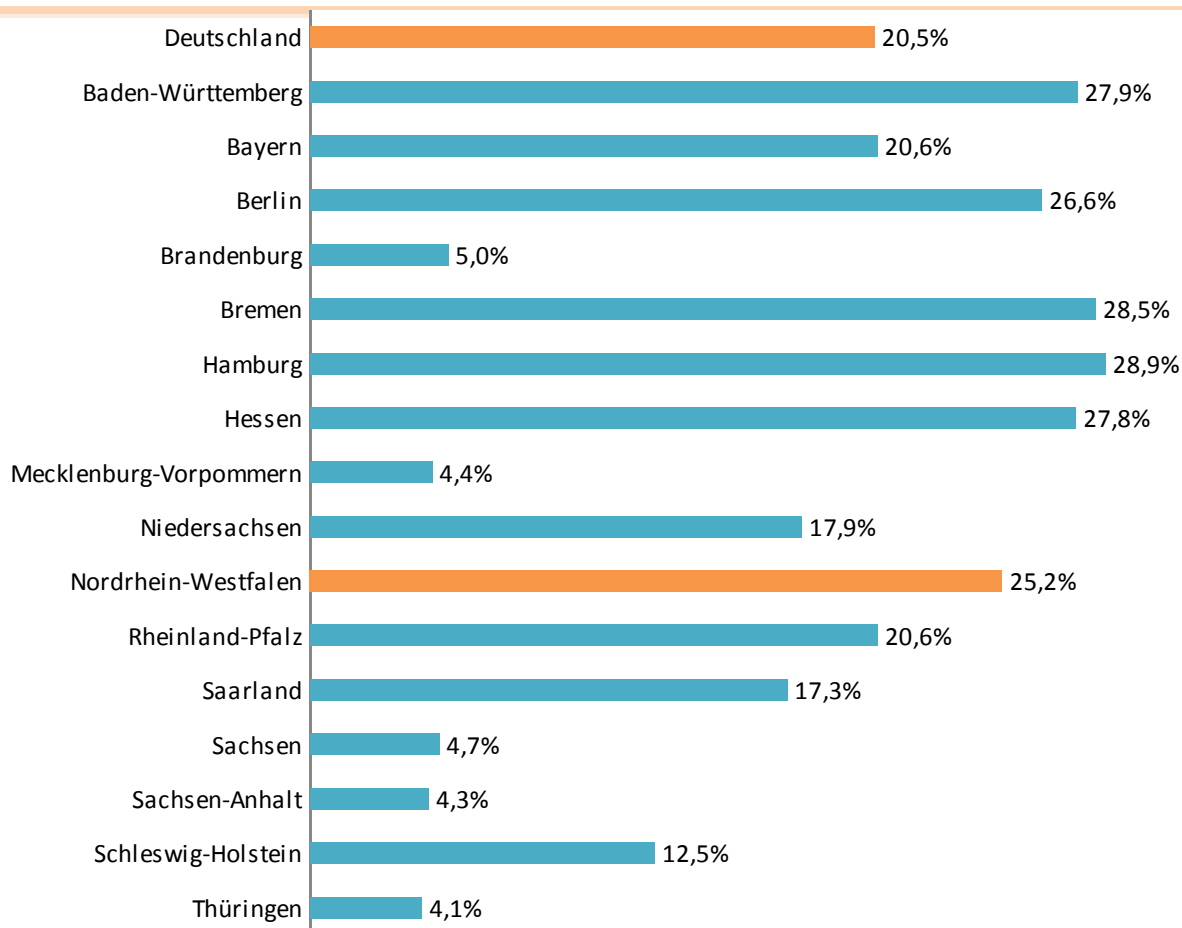


Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Bundesländern



Quelle: Mikrozensus 2013

Fakten zum Einwanderungsland Deutschland

- Diversität der Bevölkerung nimmt zu
- Jede/r dritte Migrant/-in hat Verständigungsprobleme in deutscher Sprache
- Kommunikations- und Zugangsbarrieren führen zu Fehl-, Über- und Unterversorgung
- Fachkräfte mit ihrer Versorgungsleistung bei Migrantinnen/-innen unzufrieden
- Kaum Studien zur Versorgung, die Migrantinnen/-innen angemessen repräsentieren
- Komplexe interkulturelle Kommunikationskontexte im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesen

Problemlage: Verständigungsschwierigkeiten

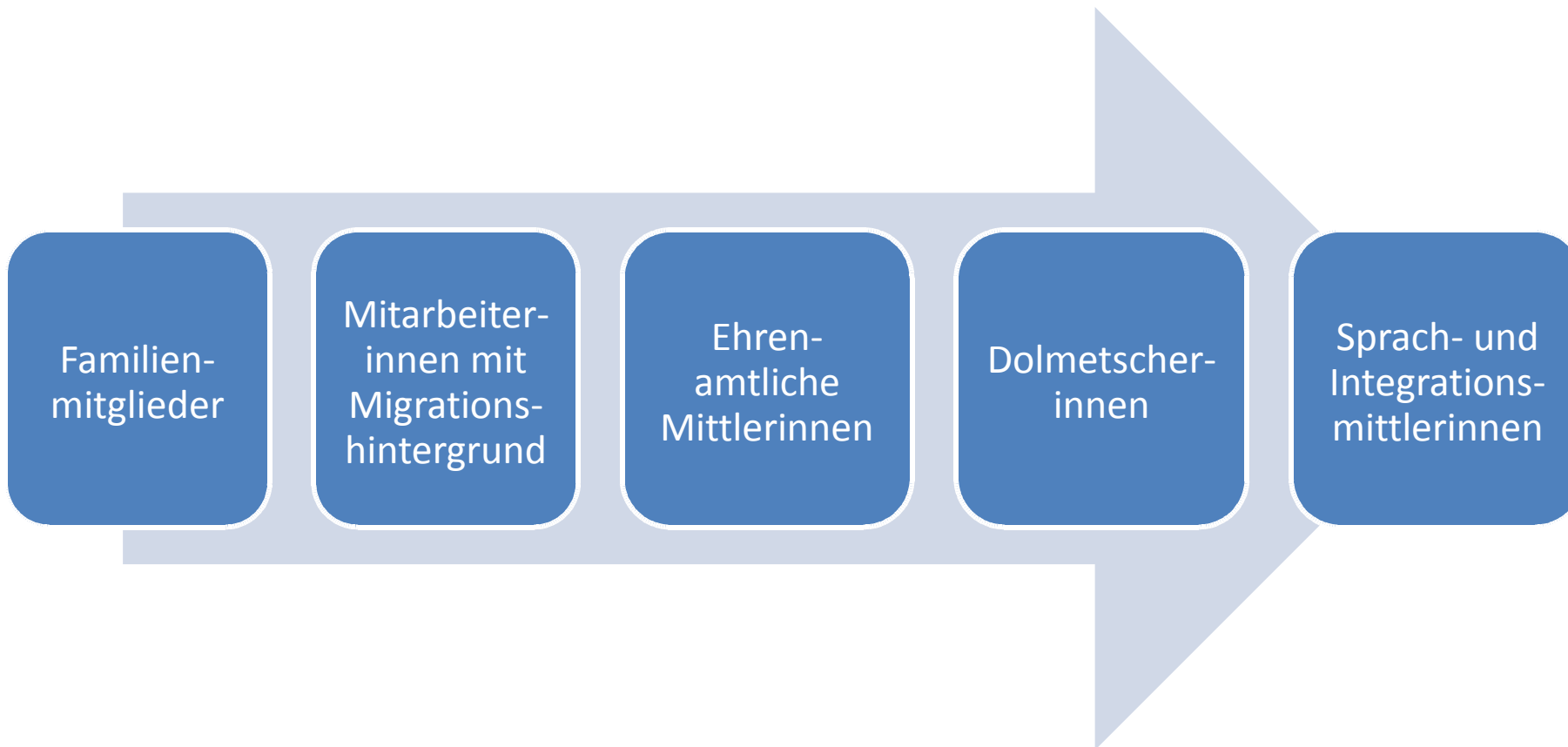
Sozialwesen/ Kinder- und Jugendhilfe	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendhilfeeinrichtungen • Beratungsstellen • Verwaltung
Gesundheitswesen	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsamt • Niedergel. Allgemein- und Fachärzte • Kliniken
Bildungswesen	<ul style="list-style-type: none"> • Familienzentren • Kindertagesstätten • Schulen
Arbeitsintegration	
Polizei / Justiz	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeipräsidium • Familiengericht • Amtsgericht

Entwicklung: Berufsbild des Sprach- und Integrationsmittlers



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Bisherige Lösungsversuche: Prozess der Professionalisierung



Ausbildung der Sprach- und Integrationsmittler/-innen



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Qualifizierung zum/zur Sprach- und Integrationsmittler/-in 18 Monate Vollzeitqualifizierung

Neun Lernfelder

Reflexionskompetenz

Soziale und Kommunikationskompetenzen

Migration und Partizipation

Erziehungs- und Bildungswesen

Sozialwesen

Gesundheitswesen

Theorie und Praxis des Dolmetschens

Fachbezogenes Deutsch

Flankierende Lerneinheiten

Dauer der Qualifizierung

ca. 2.000 Unterrichtsstunden

Drei Praktika: 15 Wochen



Einheitliches Prüfungssystem und Zertifikat

Schriftliche Prüfungen (Multiple-Choice) in Lernfeldern Gesundheit, Erziehung/Bildung und Soziales

Mündliche Prüfungen in Lernfeldern Gesundheit, Erziehung/Bildung und Soziales

Praktische Prüfung im LF „Theorie und Praxis des Dolmetschens“
(Simulation eines Sprint-Einsatzes in Dolmetsch-Funktion)

Standardisierte Abschlussprüfung durch externe Prüfer/-innen:

Erziehung/Bildung u. Soziales: Alice Salomon Hochschule Berlin

Gesundheit: Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

Dolmetschen: Johannes Gutenberg Universität Mainz

Einheitliches Sprint-Zertifikat für die Absolvent/-innen

Aufgaben und Tätigkeitsschwerpunkte von Sprach- und Integrationsmittlern/-innen



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Sprint-Hauptfunktionen

Dolmetschen:

Unterstützung der Kommunikation zwischen Menschen mit Migrationsvorgeschichte und dem Fachpersonal

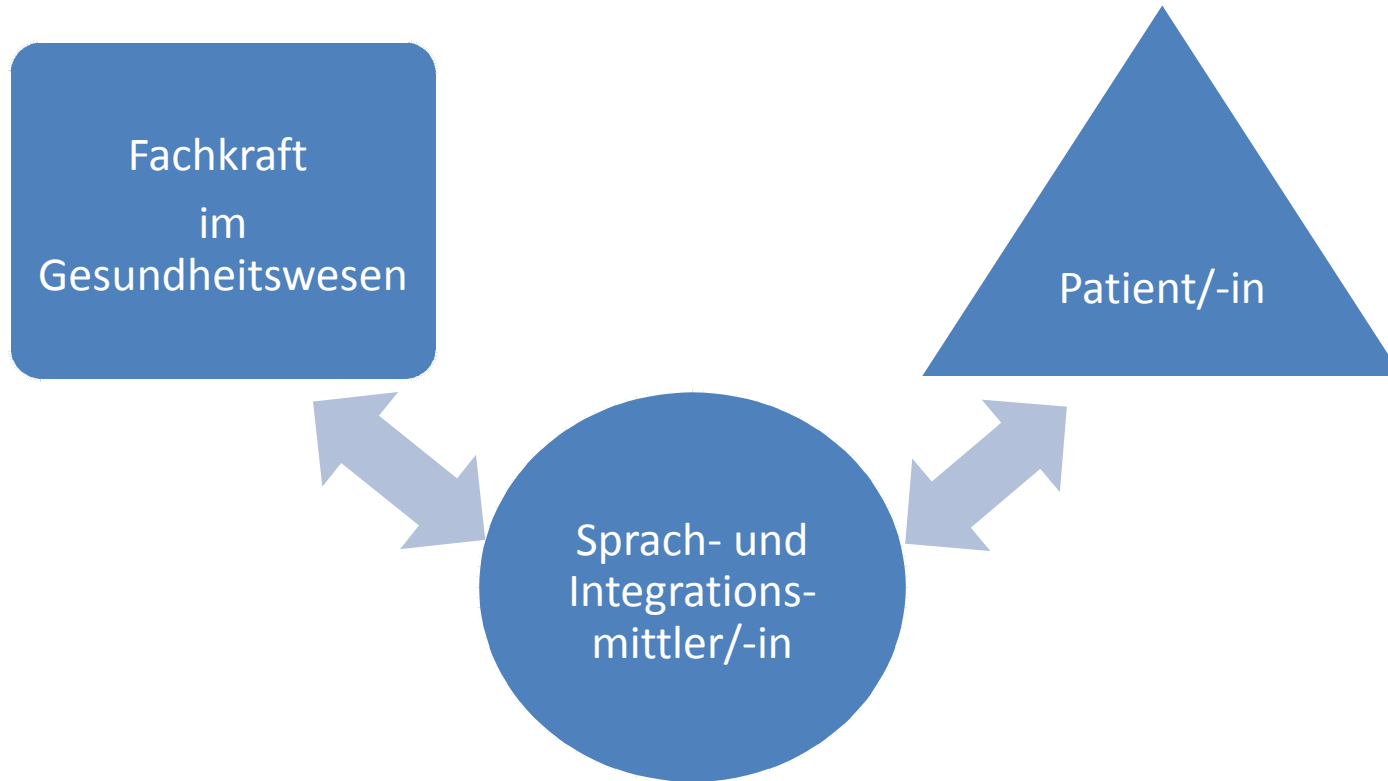
Informieren:

Erläuterung der Mitteilungsinhalte und Vermittlung von Hintergrundinformationen in beide Richtungen

Assistieren:

Unterstützung der Fachkräfte der Sozialen Arbeit und Übernahme von Teilaufgaben unter ihrer Anleitung

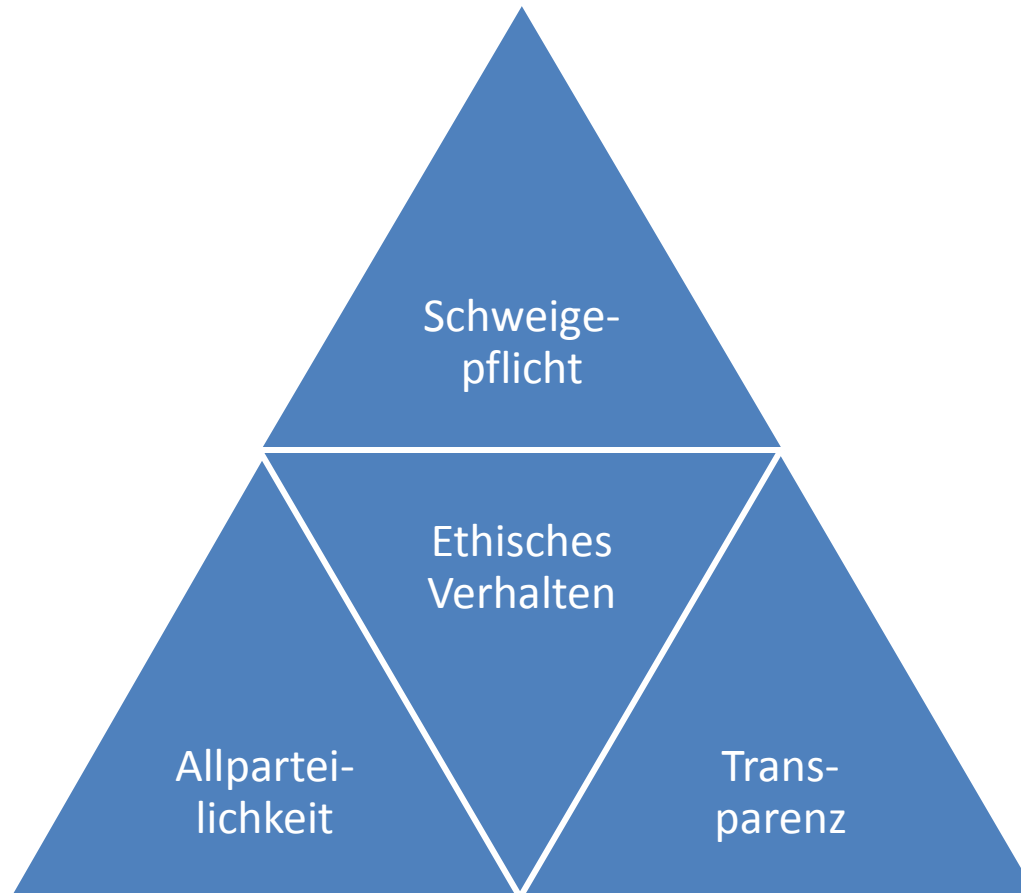
Trialog: Fachkraft – Sprint – Patient/-in





Bischoff, Alexander / Louis Lutan (2000):

Ausbildung der Sprach- und Integrationsmittler/-innen: Berufsethik



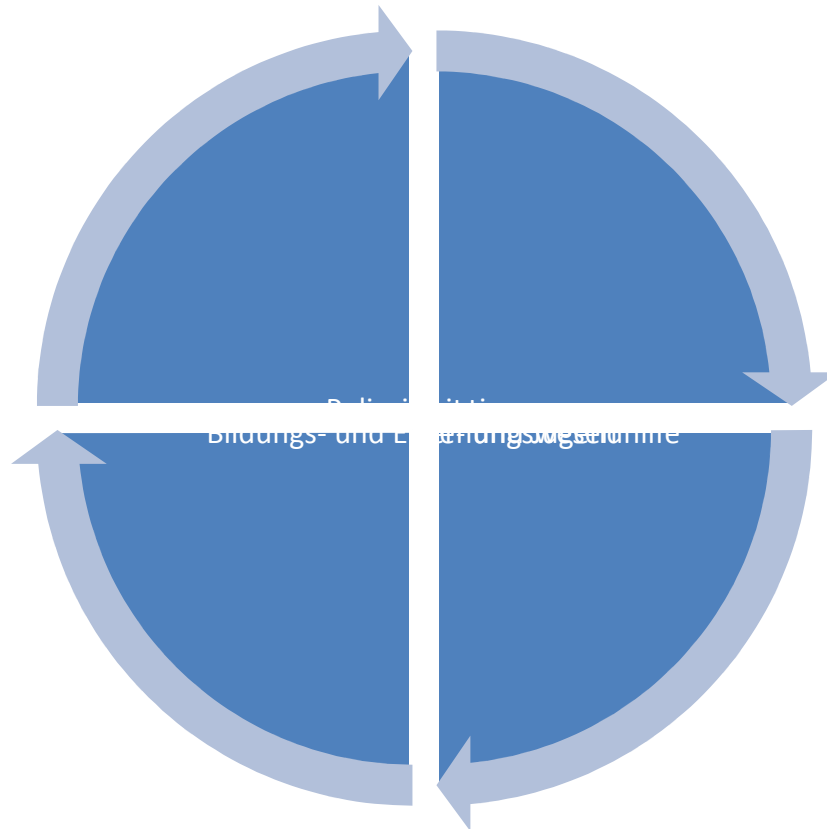
Einsatz und Nutzen von Sprach- und Integrationsmittler/-innen



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



Sprint Kundensegmente



Nutzen für die Mitarbeiter

Gesicherte Qualität der gedolmetschten
Gesprächsinhalte

Verbesserung der Mitwirkungsbereitschaft

Zielgerichtete Aufklärungs- und
Beratungsarbeit im Gesundheitsschutz

Rechtssicherheit bei Anordnungen

Vermeiden der Anordnung von Schutzmaßnahmen
gemäß § 10 PsychKG (Unterbringung und Aufsicht)

Sprint- Bundesweiter Transfer



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

” Bundesweiter Transfer



Seit 2009 wird das erprobte Qualifizierungs-Konzept in weitere Kommunen übertragen.

Dazu unterstützen und beraten wir lokale Kooperationspartner:

- Beratung zur Vorbereitung und Durchführung einer Qualifizierung
- Bereitstellung des Durchführungshandbuch (Curriculum)
- Begleitung beim kommunalen Sensibilisierungsprozess von Entscheidern und Auftraggebern
- Unterstützung bei der Entwicklung von Finanzierungsmodellen
- Hilfe beim Aufbau von lokalen Vermittlungspools

Das bundesweite SprInt-Netzwerk

● Bundesweite Servicestelle

Diakonie Wuppertal,
Migrationsdienste

◆ Prüfungsinstitutionen

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,
Institut für Medizinische Soziologie,
Arbeitsgruppe Migration und Gesundheit

Johannes-Gutenberg-Universität Mainz,
Fachbereich Translations-, Sprach-
und Kulturwissenschaft, Arbeitsbereich
Interkulturelle Germanistik

Alice-Salomon Hochschule Berlin

■ Qualifizierungsstellen

AFW Arbeitsförderungs- und
Fortbildungswerk GmbH Rostock

Neue Arbeit der Diakonie Essen

renatec GmbH Düsseldorf

EWEDO GmbH Dortmund

Diakonie Mark-Ruhr

Bildungsmarkt Waldenser, Berlin

Gemeinnützige Gesellschaft für
berufsbildende Maßnahmen mbH
(GfbM) Berlin

Euro-Schulen Leipzig

Volkshochschule Augsburg

■ Regionale Servicestellen

Stadt Essen, Fachbereich Interkulturelle Orientierung
(Kommunales Integrationszentrum Essen)

Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen

Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH, Augsburg



◆ Vermittlungsservices

Diên Hông e.V., Rostock

Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit (ISA e.V.), Potsdam

Cactus Gesundheitszentrum für MigrantInnen e.V. Leipzig

Diakonie Wuppertal, Migrationsdienste

Pädagogisches Zentrum Aachen

Gemeindedolmetschdienst Berlin

IBS Bildungsgesellschaft gGmbH, Erfurt

▲ Strategische Partner

Hansestadt Rostock

Jobcenter Wuppertal

Ressort Zuwanderung und Integration der Stadt Wuppertal

Diakonie Augsburg

Psychosoziales Zentrum Düsseldorf

Diakonie in Düsseldorf

Stadt Leipzig, Integrationsbeauftragter

Institut für angewandte Kulturforschung (IFAK) Göttingen

Integrationsbeirat Stadt Göttingen

Caritas Mannheim

Landkreis Günzburg, Integrationsbeauftragter

Grundlage

Gemeinsames Qualitätsverständnis

Ziel: „Das Angebot ist an allen Standorten Sprint in gleichbleibend hoher Qualität anzubieten.“

„Sprint steht für eine **hochwertige, personenbezogene Dienstleistung**, für ein Leistungsversprechen und für die Menschen, die mit ihrer Kompetenz und Motivation die Dienstleistung erbringen. Das bundesweite Sprint- Netzwerk macht diese Dienstleistung in professioneller Form verfügbar, wo sie gebraucht wird“

Qualitätsstandards SprInt-Netzwerk

SprInt-Qualifizierung

- einheitliches Curriculum (Niveau eines Fortbildungsberufs)
- Einheitliche Durchführungsstandards
- Einheitliche Zertifizierung durch externe Prüfer

Vermittlungsservices - *Selbstverpflichtungserklärung*

- Leitfäden Durchführung von SprInt Einsätzen
- Qualitätsstandards für die Abläufe in SprInt Vermittlungszentralen
- Standards für Fortbildung + Supervision aller Mittler
- Kundenfeedbacks *zu Qualität und administrativen Abläufen*
- Bundesweite Kundenstatistik

Vermittlungsmodelle/Buchung

Sprint NRW– Unser Dienstleistungsangebot



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Sprach- und Integrationsmittlung in NRW

Sprint
NRW
Sprach- und Integrationsmittlung
in Nordrhein-Westfalen

Sprint
Aachen
Vermittlungsservice für Sprach-
und Integrationsmittler

- Pädagogisches Zentrum, Aachen

Sprint
Qualifizierung
Zum/ zur Sprach- und Integrationsmittler/in

- Renatec, Düsseldorf
- Diakonie Mark-Ruhr, Hagen
- EWEDO, Dortmund

Sprint
Essen
Vermittlungsservice für Sprach-
und Integrationsmittler

- Stadt Essen, FB Interkulturelle Orientierung (KI Essen)
- RAA-Verein NRW
- Neue Arbeit der Diakonie Essen
- Diakoniewerk Essen

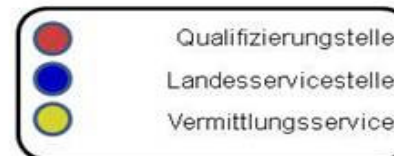


Sprint
Servicestelle
für Nordrhein-Westfalen

- Diakonie Wuppertal, Migrationdienste

Sprint
Wuppertal
Vermittlungsservice für Sprach-
und Integrationsmittler

- Diakonie Wuppertal, Migrationdienste



Sprint – Dienstleistungsangebot der Vermittlungsservices in NRW

Sprach-und
Integrations
mittlung vor
Ort

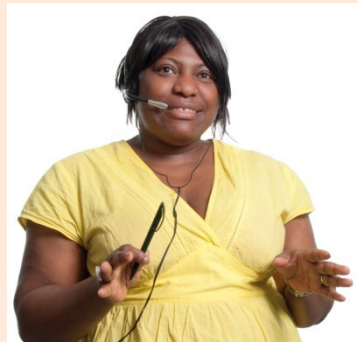
Telefonisch
auf Anfrage

Schriftliche
Über-
setzungen
auf Anfrage

Schulungen
/Fort-
bildungen

www.sprint-wuppertal.de

www.sprachundintegrationsmittler.org



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.